Körber Supply Chain

Automatisierte Lager-logistik

Swiss Automotive Group: Branchenspezifische Softwarelösungen, individueller technischer Support und breites Weiterbildungsangebot

Weniger als ein Jahrzehnt ist es her, dass sich die Geschicke der beiden langjährig erfolgreichen Familienunternehmen Derendinger AG und Métraux Services SA verknüpften: Die zwei führenden Anbieter von Autoersatzteilen in der Schweiz legten ihre Geschäfte zur Swiss Automotive Group AG zusammen. Die bisherigen Marken, ihr unabhängiger Auftritt und das Filialnetz sind erhalten geblieben. Grund genug, um die logistischen Kapazitäten zu erweitern, woraufhin das Landeslager Schweiz von Oensingen nach Niederbipp verlegt wurde.

Auf einen Blick

Projektziele

- Erhöhte Automatisierung und Warenverfügbarkeit
- Optimierung der Sortimentssteuerung
- Flexibilitätssteigerung im Wareneingangsbereich

Produkte und Lösungen

- K.Motion WMS

Hauptnutzen für den Kunden

- Verlagerung der Auftragslast in die Landeslager
- Nahtlose Einbindung von AutoStore, Kommissionierplätzen und der Fördertechnik
- Effiziente Kommissionierungsstrategien per Pick-by- und Put-to-Light
- Durchgängige Mobilität

KÖRBER

SAG
SWISS AUTOMOTIVE GROUP

Das Projekt
Auf operativer Ebene war schnell klar, dass auch im neuen Landeslager Niederbipp auf bewährte Lösungen gesetzt werden würde. Die langjährige Zusammenarbeit mit dem Logistiksoftwarespezialisten Körber führt die SAG mit Einsatz des Warehouse Management Systems K.Motion WMS somit fort.

Nicht nur, dass die SAG den Umzug innerhalb von drei Monaten realisierte, auch der operative Betrieb konnte während des Umzuges vollständig aufrechterhalten werden, um die Verfügbarkeit aller Artikel sicherzustellen.

Die Lösung
Die Umzugsware selbst wurde über ein Shuttle vom bisherigen Lager zum neuen Standort gesteuert in summa 160.000 Positionen auf 12.000 Paletten. Dass die Verfügbarkeit während des Umzugs komplett gewährleistet werden konnte, war präzisen Vorbereitungen seitens der SAG und der Anpassungsfähigkeit des K.Motion WMS zu verdanken. Problemlos standen sämtliche Stammdateninformationen auch an den mobilen Arbeitsstationen (Caddies) zum Abruf bereit, sodass der Umzug sämtlicher Warenartikel rasch vollzogen war.

Darüber hinaus sind im neuen Landeslager auch Optimierungsmaßnahmen getroffen worden. Die Einrichtung der Bereiche wurde auf die Anforderungen der verschiedenen Artikelsortimente ausgelegt, das von sperriger Ware (Autoglas, Karosserieteile), über Reifen, bis hin zu Kleinteilen reicht. Insgesamt rund 250.000 Artikel bewirtschaftet die SAG im neuen Landeslager, allesamt mit K.Motion WMS. Im Warenein- und Warenausgang werden die Prozesse überwiegend über mobile Endgeräte unterstützt. Der integrierte Leitstand stellt die nötige Transparenz dar, um die Ressourcen im Lager optimal zu nutzen. Im Mittelpunkt steht jedoch die Bereitstellung der Waren an insgesamt 28 Rampen, die über die Logik des Warehouse Management System gesteuert und automatisch verteilt werden.

Ein erster Blick ins neue Landeslager zeigt vor allem: Mobilität schreibt die SAG im neuen Landeslager groß. Industrietaugliche Handhelds mit 2D-Scanner und großem Display stehen in sämtlichen Lagerbereichen bereit. Ein effizientes Verteilen und Kommissionieren der Ware stellt die mobile Lösung des K.Motion WMS sicher, die in Verbindung mit Fingerscannern die Fehlerquote beim Picken erheblich reduzieren konnte. Im Wareneingangsbereich kommen zusätzlich die genannten Caddies zum Einsatz.

Ausgestattet mit Touchscreens und Etikettendruckern hat die SAG mit der Bereitstellung dieser mobilen Arbeitsstationen hohe Flexibilität im Wareneingangsbereich etabliert – direkte Qualitätssicherungsmaßnahmen inklusive.

Ein besonderes Novum im neuen Landeslager ist das automatische Kleinteilelager in Form des AutoStore®. Im schnell drehenden Kleinteilebereich für Fahrzeugteile stellt das zentrale Versorgungskonzept mit landesweiter Lieferfähigkeit hohe Anforderungen an ein schnelles und effizientes Picken. 168.000 aufgestapelte Behälter werden von rund 80 Robotern bewältigt, die auf einem Grid die Behälter an Warenein- und Ausgangsports bringen. Klassische Regalstrukturen hat die SAG im neuen Landeslager somit deutlich reduziert.

Die Mitarbeiter an den Ports des Autostore® können über WMS Funktionen mit diesem kommunizieren. Das Autostore® System stellt über den Port die Behälter zum Picken bereit. Die Reihenfolge der Aktivitäten gibt das Warehouse Management System vor. Die Ports selbst verfügen über Pick-by- bzw. Put-to-light-Systeme mit PickTerm-Anzeige. So werden die Pick-by- bzw. Put-to-light-Prozesse durch Lichtpunkte unterstützt, die den Mitarbeitern die Fächer der Autostore®-Behälter zur Entnahme bzw. Ablage der Artikel kennzeichnen. Mit der PickTerm- Anzeige am Warenausgang wird dem Mitarbeiter nach der Entnahme des Artikels aus dem AutoStore®-Behälter einer von bis zu 16 Zielbehältern für die Ablage angezeigt.

Ist ein Auftrag abgeschlossen oder der Zielbehälter voll, gibt ihm das System ein visuelles Signal zum Abschieben des Behälters auf die Fördertechnik. Der Zielbehälter wird vollautomatisch über die vom K.Motion WMS gesteuerte Fördertechnik bis zur Bereitstellung vor den Rampen transportiert. Quellbehälter werden in den in den AutoStore® wieder eingelagert.

„Durch die Erfahrung aus anderen Projekten hat uns Körber im Vorfeld davon überzeugt, automatisierte Lagerlösungen in der geforderten Zeit anforderungsgerecht in die Realität umsetzen zu können.“

Daniel Rölli
Head of Logistics, SAG Schweiz AG

Erfreulicherweise zahlt sich der Umzug des Landeslagers bereits aus. Die kurzen Bestellschlusszeiten konnten auch mit der Automatisierung eingehalten werden. Die Verfügbarkeit der Artikel konnte durch die Zentralisierung der Warenflüsse auf über 98 % erhöht werden. Der neue Logistikkomplex in Niederbipp bildet das Herzstück des logistischen Netzwerks, das insgesamt 56 Regional- und Filiallager in der Schweiz umfasst. Über eine ausgeklügelte Sortimentssteuerung werden die Artikel aus Niederbipp optimal auf die Lagerorte verteilt. Effiziente IT-Prozesse sorgen dafür, dass Bremsen, Kupplungen und Co. jedweder Fahrzeugmarke rechtzeitig ausgehändigt oder per Tour zugestellt werden können.

Körber Supply Chain
koerber-supplychain.com
Copyright © 2021 Körber AG or its affiliates.
All rights reserved.